|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.204 RRB 1994/1458 |
| Titel | Unterstammheim, Denkmalpflege (Chrischona-Kapelle, Vertragsgenehmigung) |
| Datum | 25.05.1994 |
| P. | 663–664 |

[*p. 663*] Mit Verfügung Nr. 367/1993 der Baudirektion wurde die Chrischona-Kapelle in Unterstammheim unter Schutz gestellt. Mit Schreiben vom

18. Juni 1993 machte die Pilgermission St. Chrischona das Heimschlagsrecht geltend. Verhandlungen führten zu einem Kaufvertrag zum selben Preis, den ein Privater für die Kapelle als Abbruchobjekt offeriert hatte. Auf dem Notariat Stammheim wurde am 6. April 1994 folgender Vertrag öffentlich beurkundet:

|  |  |
| --- | --- |
| Die Pilgermission St. Chrischona, Bettingen,  verkauft an den Staat Zürich:  In der Gemeinde Unterstammheim:  Kat.-Nr. 3888 mit Kapelle Assek.-Nr. 212,  519 m2 Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten in Höhraa | |
| zum Pauschalpreis von | Fr. 190 000 |
| zuzüglich 5 Vi % Zins  vom 18. Juli 1993 bis 30. Juli 1994 | Fr. 10 798 |
|  | Fr. 200 798 |

Der Preis ist objektiv angemessen. Die Ausgaben sind im Staatsvoranschlag 1994 enthalten. Der am 6. April 1994 öffentlich beurkundete Vertrag kann genehmigt werden. // [*p. 664*]

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten

beschliesst der Regierungsrat:

I. Der zwischen dem Staat Zürich und der Pilgermission St. Chrischona, Bettingen, am 6. April 1994 öffentlich beurkundete Vertrag über den Kauf von Kat.-Nr. 3888 mit Kapelle Assek.-Nr. 212, Unterstammheim, zum Preis von Fr. 200798 wird genehmigt.

II. Die Ausgabe von Fr. 200798 ist wie folgt zu verbuchen:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Fr. | 1 | Konto B 1023.301(199)  Liegenschaften des Natur- und Heimatschutzfonds |
| Fr. | 200 797 | Konto 3001.3301  Abschreibung auf Liegenschaften des Finanzvermögens |

III. Das Notariat und Grundbuchamt Stammheim wird eingeladen, die Eigentumsübertragung vorzunehmen.

IV. Mitteilung an die Pilgermission St. Chrischona, Chrischonarain 202, 4126 Bettingen, das Notariat und Grundbuchamt Stammheim, Hauptstrasse, 8477 Oberstammheim (je Dispositiv Ziffern I und III), sowie an die Direktionen der öffentlichen Bauten und der Finanzen.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/14.09.2017*]